

HINTERHOF

LINKES ZENTRUM

1 Mittwoch, ab 19 Uhr Operaismus – Entstehung und Entwicklung.

Ausgehend von einer kleinen linken Zeitung entwickelte sich der Operaismus (ital. von operaio – Arbeiter) in den 1960er und 1970er Jahren zu der wichtigsten Strömung der radikalen Linken in Italien, die auch immens in die BRD ausstrahlte.

Er grenzte sich scharf von Reformismus und Dogmatismus der Kommunistischen Partei ab und suchte nach neuen Formen von sozialen Kämpfen und Organisierung. Aus dem Zerfall der operaistischen Gruppen entwickelte sich dann die erste Generation der Autonomen in Italien.

Der Vortrag beschäftigt sich mit der Entstehung und dem Zerfall der operaistischen Strömung, in Theorie und Praxis, zeigt Schwächen und Fehler, aber auch Ansätze, die auch heute noch eine Basis für soziale Kämpfe sein können.

Eine VA der Antifaschistischen Linke Düsseldorf mit Unterstützung des Ref. Politische Bildung des ASTA der FH D • www.antifa-duesseldorf.de

2 Donnerstag, ab 19 Uhr Café Bunte Bilder zeigt: Old Men in New Cars – In China essen sie Hunde 2

(Originaltitel: Gamle mænd i nye biler) ist eine schwarze Komödie aus dem Jahre 2002 des dänischen Regisseurs Lasse Spang Olsen.

jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat
offen ab 19:00Uhr/Film ab ca. 20:30 Uhr
Veranstaltung mit veganer Vokü

4 Samstag, ab 20 Uhr Cable Street Beat Kneipe

Jeden 1. Samstag im Monat: Cable Street Beat Kneipe mit CSB Soundsystem und evtl. Gast-DJ.

Chillen, Klönen oder Tanzen zu Punk, Ska, Reggae und mehr.

VoKü und Mojitos!

14 Dienstag, ab 19 Uhr Konzert: Konny und Lui

Konny und Lui kommen aus Berlin und machen akkustischen Kleinkunstpunk. Zusammen spielen sie auch in der Band "Revolve Springen".

15 Mittwoch, ab 19 Uhr Infocafe

++informationsaustausch++vernetzung++kultur++menschentreffen++VoKü • <http://infocafe.de>

16 Donnerstag, ab 19 Uhr

Café Bunte Bilder zeigt:

La Zona

In einer stürmischen Nacht dringen drei Jugendliche aus einem Slumviertel von Mexiko-City in das streng bewachte Villenviertel La Zona ein. Beim Einbruch in eines der Luxushäuser werden sie überrascht und zwei von ihnen auf der Flucht kaltblütig erschossen. Nur der junge Miguel kann entkommen und sich in einem Keller verstecken. Eigentlich ein Fall für die Polizei – doch in La Zona herrschen eigene Gesetze:

Hier regieren Geld und Macht, der Hass auf den „Abschaum“ der Slums kennt keine Grenzen.

Panisch und von Rachelust getrieben gründen die Bewohner_innen eine Bürgerwehr, und die gnadenlose Hetzjagd auf Miguel beginnt. Wird es ihm gelingen, seinen übermächtigen Verfolger_innen zu entkommen?

Der preisgekrönte mexikanische Spielfilm zeigt spannend und psychologisch präzise die Geisteshaltungen, die entstehen, wenn die ökonomischen und sozialen Unterschiede immer größer werden und sich der reiche Teil der Gesellschaft seine eigenen, abgeschlossene Welt schaffen kann.

Veranstaltung in Kooperation mit der Gruppe Alerta!
– Lateinamerika Gruppe Düsseldorf

24 Freitag, ab 19 Uhr Veganer Infotreff

26 Sonntag, 12 Uhr Mitmach Brunch

Günstig & vegan. Der Brunch zum Mitmachen! Rezepte und Infos unter • <http://mitmachbrunch.de>

29 Mittwoch, 19.30 Uhr

INPUT – antifaschistischer Themenabend

Die Enkel des Duce Allgemeiner Rechtstrend und die extreme Rechte in Italien

Referent: Jörg Kronauer (Freier Journalist und Buchautor)

Die Meinung, der Faschismus sei sicherlich nicht „das absolute Böse“ gewesen, gehört zum Grundbestand extrem rechter Ideologie. In Italien wird diese Ansicht keinesfalls nur von abseitigen Splittergruppen vertreten, sondern zum Beispiel auch vom Bürgermeister der Hauptstadt Rom. Seit den 1980er Jahren verschieben sich die politischen Koordinaten in dem Land deutlich nach rechts. Der Prozess hat sich weiter beschleunigt, als Silvio Berlusconi 1994 zum ersten Mal Faschist_innen in die Regierung holte. Jenseits von Mussolini-Anbeter_innen und tatsächlich oder vermeintlich geläuterten Faschist_innen spielt in Italien weiterhin die Lega Nord eine wichtige Rolle, die mit ihrer rassistischen Agitation in gleich mehreren Großstädten Bürgermeisterposten erobern konnte und jahrelang an der Zentralregierung beteiligt war. Auch außerparlamentarisch ist die extreme Rechte in Italien im Aufwind; bekanntestes Beispiel ist die Häuserkampforganisation Casa Pound.

Der Vortrag bietet einen Überblick über den Rechtstrend Italiens in den letzten 20 Jahren und über aktuelle Entwicklungen in der italienischen extremen Rechten.

März

3 Samstag, ab 20 Uhr

Cable Street Beat Düsseldorf präsentiert:

Konzert: Offenders

THE OFFENDERS machen das, was sie am besten können und wofür ihre Hörerschaft sie liebt: Reggae, Ska und ein bisschen Punkrock noch dazu. THE OFFENDERS, das steht auch weiterhin für Tanzbeinschwingerei und Aussage zugleich, auf hohem Niveau und mit jeder Menge Hits. • <http://theoffenders.eu/>
Danach Ska Allnighter DJ Jay Kay!!

9 & 10 Freitag, 17 Uhr & Samstag, 10 Uhr

Togetherfest – Feminist- & Queerfest
organisiert vom Frauenreferat

Unterstützt den Hinterhof! Spendet an:
KUPO E.V. | Konto: 1004781488
BLZ: 30050110 | SSK Düsseldorf
Stichwort: Hinterhof
Kontakt: info@linkes-zentrum.de